

ENERGIEFORUM

„Mit neuen Geschäftsmodellen reagieren!?“

Dessau, 30. Juni 2022



...reagieren – worauf?



Karsten Ahrens
MPW Legal & Tax
(k.ahrens@mpw-net.de)

Partner
Rechtsanwalt
Fachanwalt für
Steuerrecht



.... und ab 01. Juli 2022:





Anforderungen

Lösungen

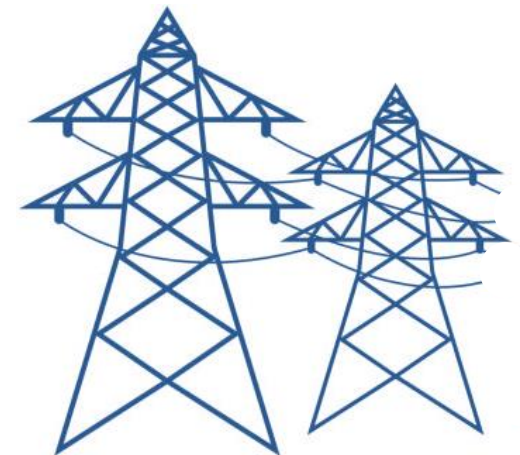
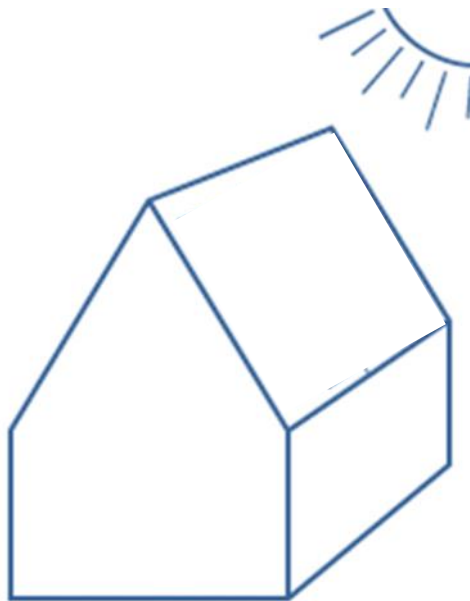
Beispiele

„Früher litten wir an Verbrechen, heute an Gesetzen.“

Publius Cornelius Tacitus (um 55 - um 120 n. Chr.), römischer Geschichtsschreiber

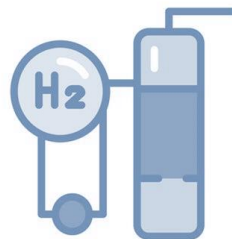
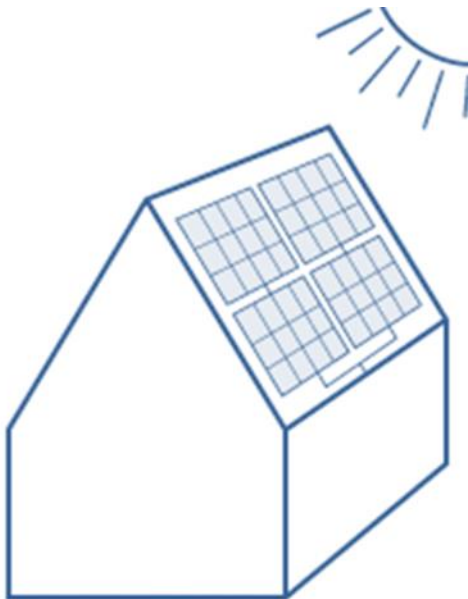
Anforderungen an die Industrie

- Vielfalt der Anforderungen, d.h.
 - Verfügbarkeit von Energie
 - CO₂-Fußabdruck
 - steigenden Preise
 - drohender Wegfall von staatlichen Förderungen
 - Anforderungen von Kunden und Partnern



Anforderungen an die Industrie

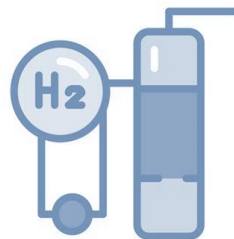
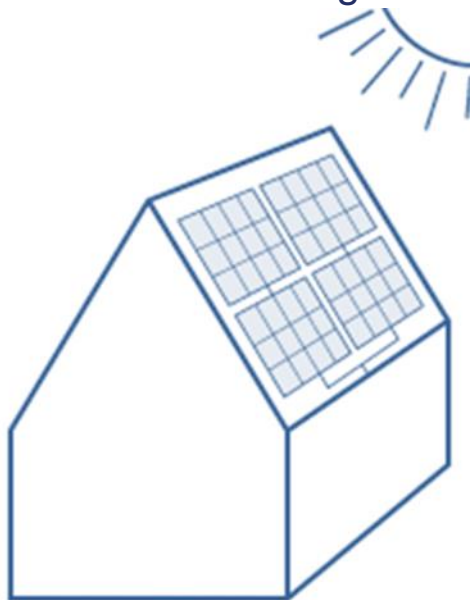
- Vielfalt an Lösungen?
 - Weiterentwicklung bestehender Lösungen (Glättung Lastspitzen, Speicher,)
 - Nutzung von Erneuerbaren Energien (insb. On-Site PV)
 - Wechsel des Energieträgers (On-Site-H₂)
 - Nutzung / Vermarktung industrieller Abwärme
 - Outsourcing der gesamten Ver- und Entsorgungs-Infrastruktur für einen Standort



Anforderungen an die Industrie

- Hürden / Grenzen ...

- (Konzern-)Vorgaben zu Amortisation, Off-Balance
- fehlende Rechtssicherheit für Investitionen
- Unklare Rechtslage (z.B. Auslaufen des „Spitzenausgleichs“ 2022)
- Klare Regeln zur „Belohnung“ der Flexibilisierung des Verbrauchs notwendig
- wirtschaftliche Belastung (bspw. Netzentgelte und Umlagen bei Umsetzung von Lösungen im Bereich Sektorkopplung („Speicherung“ überschüssiger Windenergie in Wärme, Druckluft oder Lösungen))



Anforderungen an die Wohnungs- / Immobilienwirtschaft

- Vielfalt an Anforderungen
 - Steigende Nebenkosten
 - Gestaffelte Weitergabe von – steigenden – CO₂-Kosten
 - Aktuelle Diskussion:
bis 2030 = 65% erneuerbare Wärme im Gebäudesektor
 - Anforderungen an Sanierung und Effizienz des Gebäudes
(zu erwarten)



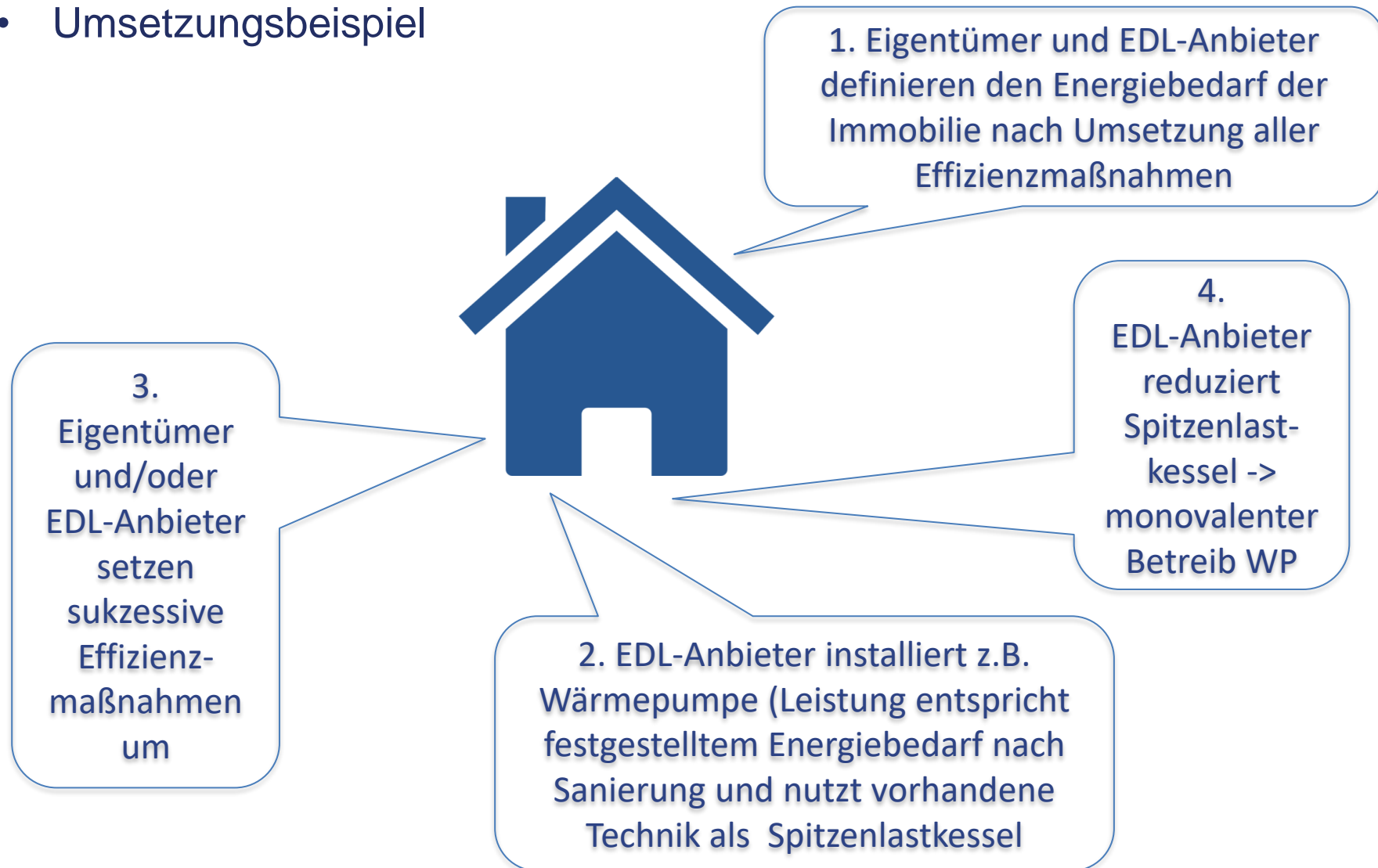
Anforderungen an die Wohnungs- / Immobilienwirtschaft

- Erfordert ein Umdenken
 - In der Immobilienwirtschaft, d.h.
 - Energie ist nicht mehr nur „durchlaufender“ Posten
 - Professionalisierung der Immobilienbewirtschaftung
 - Auf Anbieterseite (insbesondere EDL-Anbieter)
 - „Raus aus dem Keller“ (keine Beschränkung mehr auf Wärmerzeugung)
 - Immobilie als „Ganzes“ betrachten
 - Investive Maßnahmen (bspw. in Gebäudehülle, Fenster, ...) als Leistungsbestandteil



Anforderungen an die Wohnungs- / Immobilienwirtschaft

- Umsetzungsbeispiel



Anforderungen an die Wohnungs- / Immobilienwirtschaft

- Hürden / Grenzen ...
 - Rechtsrahmen erschwert Umsetzung von Maßnahmen
 - Ankündigung, Duldung und Abwägung bei Modernisierungsmaßnahmen
 - Umstellung auf gewerbliche Wärmelieferung nur bei „Warmmietenneutralität“ (insb. auch bei Wechsel auf erneuerbare Energien)
 - Einsatz „smarter“ Technologie zur Erfassung, Steuerung und Abrechnung vs. Datenschutz



Anforderungen an öffentliche Liegenschaften

- Vielfalt an Anforderungen
 - Vielfach formuliert:
„Die öffentliche Hand als Vorreiter!“
 - Häufig: Investitionsstau der Vergangenheit
 - Langwierige und komplexe Entscheidungsprozesse



Anforderungen an öffentliche Liegenschaften

- Umsetzungsbeispiel für ein EDL-Lösung (mit Einspargarantie)

3.
Durchführung
eines Vergabe-
verfahrens (ggf.
verkürzt)



1. EDL-Anbieter wird mit einem Monitoring - und ggf. Umsetzung geringinvestiver Maßnahmen – der energetischen IST-Situation für die Dauer von 1-2- Jahren beauftragt

4.
Übernahme des
Anlagenbetriebs (ggf.
Investition in Technik,
Effizienzmaßnahmen)
mit garantierter
Einsparung für die
Kommune

2. Der EDL-Anbieter erstellt eine Dokumentation der energetischen Situation und definiert eine Baseline des Energieverbrauchs der Liegenschaft

Anforderungen an öffentliche Liegenschaften

- Hürden / Grenzen ... beseitigen!
 - Eine „Vereinfachung“ der Vergabeprozesse bei Effizienzinvestitionen ist notwendig (schneller, unkomplizierter,)
 - Definition von Vergleichsparametern zur Entscheidungsfindung, d.h. nicht mehr „Äpfel mit Birnen vergleichen“
 - Umdenken bei Nutzern (z.B. durch Schulung, Information, ...)



Es braucht einen Wandel im Denken!

**"Wenn ich die Leute gefragt hätte, was sie wollen,
hätten sie gesagt: schnellere Pferde."**

Henry Ford



**MACHEN
IST WIE
WOLLEN, NUR
KRASSER!**



MPW Legal & Tax
MPW Consulting GmbH
MPW Institute LLC
Breslauer Straße 17 37154 Northeim



www.mpw-net.de